



Netiquette am Hölderlin-Gymnasium

Wie verhalten wir uns in Mails, Moodle und Videokonferenzen?

Die Umgangsregeln, die wir in unserer Schulordnung formuliert haben, gelten auch in den Medien und im digitalen Fernunterricht. Sie sind komplexer, deshalb erläutern wir sie hier nochmal genauer. Sie gelten für alle am Schulleben Beteiligten.

Unterricht und Aufgaben

Der digitale Unterricht unterliegt der **Schulpflicht**. Daher ist Folgendes wichtig:

- Alle Schüler und Schülerinnen nehmen die per Mail oder Moodle gestellten Aufgaben ernst.
- Eine Abgabe der Aufgaben, falls sie über Mail oder Moodle gefordert wird, ist verpflichtend – dies ist auch zu eurem Nutzen, denn ihr erhaltet so Feedback für eure eigene Arbeit und euren Lernzuwachs.

Emails und Moodle

- Die Verwendung eures **richtigen Namens** ist beim Verschicken von Mails und in Videokonferenzen notwendig, damit Lehrer und Mitschüler wissen, wer sie kontaktiert.
- Anonymität kann zu Äußerungen verleiten, die von Angesicht zu Angesicht eher nicht gemacht würden. Daher gilt die Regel: Erst lesen, dann überdenken, dann schreiben/schicken.
- Bei Nutzung der schuleigenen E-Mail, Moodle und Jitsi sind personenbezogene Daten über die Server des Landes und der Stadt Heidelberg ausreichend geschützt.
- Mails werden bitte immer mit einer eindeutigen **Betreffzeile** versehen. Dadurch lässt sich übersichtlicher arbeiten und Rückmeldungen können strukturiert erfolgen.
- **Achtet** besonders auch auf einen **korrekten Satzbau, korrekte Rechtschreibung und Zeichensetzung**. Schickt daher nicht sofort eure Mails ab, sondern lest sie vor dem Abschicken noch einmal durch. Auch über eine freundliche **Anrede** sowie eine **Grußformel am Schluss** freut sich jeder Empfänger.
- Achtet bei **Fotos und Dateien** darauf, dass die abgebildeten Texte und Darstellungen **erkennbar** sind. Damit erleichtert ihr es eurem Lehrer/ eurer Lehrerin euch eine Rückmeldung geben zu können.

Videokonferenzen

- Eine Videokonferenz ist gleichrangig zum normalen Unterricht, d.h. die **(Gesprächs)Regeln** die an der Schule im Unterricht gelten, gelten auch während einer Videokonferenz. Die Teilnahme ist Pflicht.
- Videokonferenzen bieten euch momentan die einzige Möglichkeit, unmittelbar Fragen zu stellen, auf diese Antworten zu bekommen und an halbwegs „normalem“ Unterricht teilzunehmen. Daher nutzt die Chance, euch während der Videokonferenzen daran zu beteiligen und Rückfragen zu stellen.
- Informiert eure Familie, dass ihr eine Videokonferenz habt, damit ihr während der Zeit nicht gestört werdet und euch auf die Konferenz konzentrieren könnt. Vermeidet auf jeden Fall während der Konferenz zu essen und zu trinken.
- Ihr könnt euch an der Konferenz mit dem Handzeichenbutton (bei Jitsi unten links) beteiligen. Schaltet bitte euer Mikrofon auf stumm, wenn ihr nichts zu sagen habt oder an der Reihe seid, so können wir Störungen vermeiden.
- Obwohl die Nutzung der Kamera freiwillig ist, kann es für alle Beteiligten gut sein sich zu sehen, da wir uns dann nicht nur hören, sondern auch über Gestik und Mimik Rückmeldung geben können. Wer sich nicht per Bild zeigen möchte oder kann, reagiert auf Fragen per Mikrofon oder Chat, damit Rückmeldungen erfolgen können.
- Chatinhalte nebenbei, welche nichts mit dem Unterricht zu tun haben, sind nicht nur unhöflich, sondern müssen während des digitalen Unterrichts auch unterlassen werden.
- Falls ihr wegen technischer Schwierigkeiten oder Krankheit nicht an einer Videokonferenz teilnehmen könnt, ist jederzeit vorher eine Entschuldigung bei eurem Lehrer möglich. Allerdings dürfen spezifische Diagnosen aus Datenschutzgründen nicht per Mail oder auf digitalem Weg mitgeteilt werden.

Sicherheit und Datenschutz

Um unser aller Sicherheit im Netz zu garantieren, ist es extrem wichtig, dass

- niemand außer euch Zugang auf Links und Passwörter hat. Konkret heißt das, dass **Zugangsdaten mit niemanden geteilt** werden dürfen.
- Denkt auch daran, dass ihr während Videokonferenzen keine Screenshots, Fotos, Videos oder Tonaufnahmen machen dürft.

Die Teilnahme an einer Videokonferenz oder einem Moodle-Chat ist nur den betreffenden Schülerinnen und Schülern der Klasse gestattet, keinem Dritten, auch nicht Familienangehörigen.